

31. Januar 2013

STAHL CraneSystems GmbH
Daimlerstraße 6
74653 Künzelsau

Ansprechpartner für Fragen zum Inhalt:
Heike Metzger
Fon +49 7940 128-2388
Fax +49 7940 128-2300
heike.metzger@stahlcranes.com
www.stahlcranes.com

Autor:
Dipl.-Ing. Jan Petersen
VISUELL Studio für Kommunikation
Fon +49 711 64868-0
jan.petersen@visuell.de

Nicht aus dem Prospekt: LMT und STAHL CraneSystems liefern Tandemkran für Vetter Stahlhandel

Vetter Stahlhandel beliefert Kunden zwischen Elbe und Ems mit Stahl, Edelstahl und Aluminium. Für die 2012 neu gebaute Lager- und Verpackungshalle am Firmensitz Bremerhaven benötigte Vetter einen speziellen Kran: Dieser soll Langgut wie Stahlprofile und Stahlbleche in Längs- und Querrichtung sicher transportieren können. Außerdem war eine einfache Möglichkeit zum Heben von Paletten gefragt. Die Lösung: ein Tandemkran mit zwei Kranbrücken, vier Seilzügen und Palettengreifer. Entwickelt, gefertigt und montiert wurde die Anlage vom Kranspezialisten LMT aus Bremen in Zusammenarbeit mit STAHL CraneSystems.

Die Kranbrücken haben eine Spannweite von 22 Metern und wurden, um die Hallenhöhe bestmöglich auszunutzen, in aufgebockter Bauweise konstruiert. Die maximale Tragfähigkeit der Krananlage beträgt 12,5 Tonnen, verteilt auf vier STAHL CraneSystems Seilzüge vom Typ SH 30 mit je 3.150 kg Tragfähigkeit. Eine Besonderheit bei Tandemkränen wie diesem stellt die Steuerung dar: Sie muss über besondere Schaltungen verfügen, die für den Gleichlauf der Krane sorgen und beim Defekt einer Komponente die Sicherheit des gesamten Systems garantieren. Die Bedienung der Krananlage erfolgt komfortabel per Funk: Über den Meisterschalter lassen sich beide Krane für den Tandembetrieb verbinden, die vier STAHL CraneSystems Seilzüge sind ebenfalls koppelbar. Die gewählte Funktionsweise wird durch Signalleuchten an den Krankopfträgern angezeigt. Über einen Taster an der Fernbedienung können die vier Seilzughaken vor der Aufnahme von Langgut per Knopfdruck in Nullstellung gebracht werden. Für den Informationsaustausch der Tandemsteuerung zwischen den Kranen kommt ein modernes Geofunksystem zum Einsatz, das selbstverständlich den geltenden Sicherheitsbestimmungen entspricht. Hält einer der Krane außerplanmäßig an oder fällt eines der Hebezeuge aus, so

Pressemitteilung | Press Release

stoppt das System sämtliche Bewegungen in Sekundenbruchteilen und verhindert dadurch eine Schrägstellung der Last. Die Lastsummierung der Hebezeuge und Kranbrücken erfolgt per Funk über einen angeschlossenen Summenlastcontroller von STAHL CraneSystems. Das angehängte Gewicht wird zusätzlich auf dem Display der Funkfernbedienung angezeigt. Zum unabhängigen Steuern der Krane dienen zwei separate Slave-Funkfernbedienungen. Aus Sicherheitsgründen kann jeder der Krane immer nur von einer Fernbedienung gesteuert werden. Bei einem Wechsel zwischen den Slave-Bedienungen und dem Meisterschalter muss daher eine manuelle Übergabe stattfinden.

Die Krankomponenten bestellte LMT über die STAHL CraneSystems Software „CraneGuide“ in Form eines CraneKits. Ergänzt wurde das CraneKit durch eine Spezialsteuerung für die Zusatzfunktionen sowie einen Palettengreifer, der von zwei der vier Seilzüge aufgenommen werden kann. Eine weitere Besonderheit ist die Kranbeleuchtung, die LMT an den Seilzügen oberhalb des Palettengreifers installiert hat. Bislang waren Leuchtmittel an Kranen aufgrund der Erschütterungen nur aufwändig zu realisieren. Dank der modernen LED-Technik von LMT können Strahler nun so an den Seilzügen befestigt werden, dass der Arbeitsbereich unter dem Hebezeug optimal ausgeleuchtet wird. Die LED-Strahler zeichnen sich durch ihre robuste Ausführung, Langlebigkeit und eine enorme Lichtausbeute bei einem Stromverbrauch von lediglich 150 Watt aus.

Die Firma LMT ist seit 2000 am Markt. Bernhard Lübben, der umtriebige Geschäftsführer des Unternehmens, beschäftigt inzwischen 15 Mitarbeiter. Die Konstruktion von Spezialkranen, die Restaurierung gebrauchter Hebezeuge und der Kranservice stellen nur einen Bereich der Firma dar. Denn die LMT Ingenieur- und Planungs GmbH ist darüber hinaus anerkannter Spezialist für die visuelle Datenerfassung von Fahrzeugkennzeichen und Containernummern, mobile Hallen sowie für Hebebühnen und Sonderanlagen. Die Vielseitigkeit des Unternehmens zahlt sich aus: „Seit unserer Gründung vor 12 Jahren hatten wir nicht einen Tag, an dem wir nichts zu tun gehabt hatten“, sagt Bernhard Lübben, der sich über jede knifflige Aufgabe freut. Der zweite Geschäftsführer Matthias Cordes ergänzt: „Wir machen, was man in keinem Prospekt findet, was es sonst nicht gibt: das Spezielle. Wir finden immer eine Lösung.“ Als Partner von STAHL CraneSystems setzt LMT seit drei Jahren auf Komponenten des Krantechnik-Spezialisten aus Süddeutschland. Bernhard Lübben erklärt seine Erfolgsstrategie so: „Wir kennen viele Spezialisten und wissen sehr genau, was unsere Kunden machen. Das verbinden wir zu kreativen Lösungen und können so oftmals Speziallösungen in sehr kurzer Zeit realisieren. Mit STAHL CraneSystems haben wir einen zuverlässigen Partner für Hebezeuge und Krankomponenten an unserer Seite, der uns bei unseren Projekten fachkundig unterstützt.“

Anschläge: 4700

Pressemitteilung | Press Release

Bildmaterial:



Langgut oder Paletten: die Tandemkrane von LMT sind flexibel einsetzbar.



Kleinere Bleche werden auf Paletten gepackt. Mit Hilfe des Palettengreifers können sie schnell und sicher innerhalb der Halle transportiert und auf LKW verladen werden.



LED-Stahler an den beiden Seilzügen oberhalb des Palettengreifers sorgen für die richtige Ausleuchtung.

Pressemitteilung | Press Release



Die Funktionen der Krane, Hebezeuge und des Palettengreifers lassen sich über Funk per Meisterschalter bedienen.



Der Kollisionsschutz der Krane erfolgt über optische Sensoren.